

Aktuell

Freitag, 26. April

19.30 Uhr
Musical Konzert
Im Gemeindesaal
Freienstein
Kollekte

Sonntag, 12. Mai

10 Uhr
FamilyTreff
Der Gottesdienst für Jung
und Alt
R. Altorfer und Team
Gemeinsamer Beginn für
alle in der Kirche.
2. Teil: 3.-6. Kl. im KGH,
jüngere KidsTreffler und
Hüeti im Pfarrhaus.
Anschl. Snacks und Drinks
in der Kirche.

Sonntag, 26. Mai

10 Uhr
Konfirmation
im Steigwiessaal
Pfr. C. Schweizer und
A. Altorfer
Thema: «My lighthouse»
Kinderprogramm:
0–4 Jährige: Betreuung im
Pfarrhaus, 1. KIGA –
6. Klasse: KidsTreff im KGH

Sonntag, 2. Juni

9.30 Uhr
Gottesdienst mit Band
Brunnentaufen
Pfrn. D. Abderhalden
Anschl. Brunch im KGH
Die Bibliothek ist ab
11 Uhr geöffnet.
Kinderprogramm:
0–4 Jährige: Betreuung im
Pfarrhaus, 1. KIGA –
6. Klasse: KidsTreff im KGH

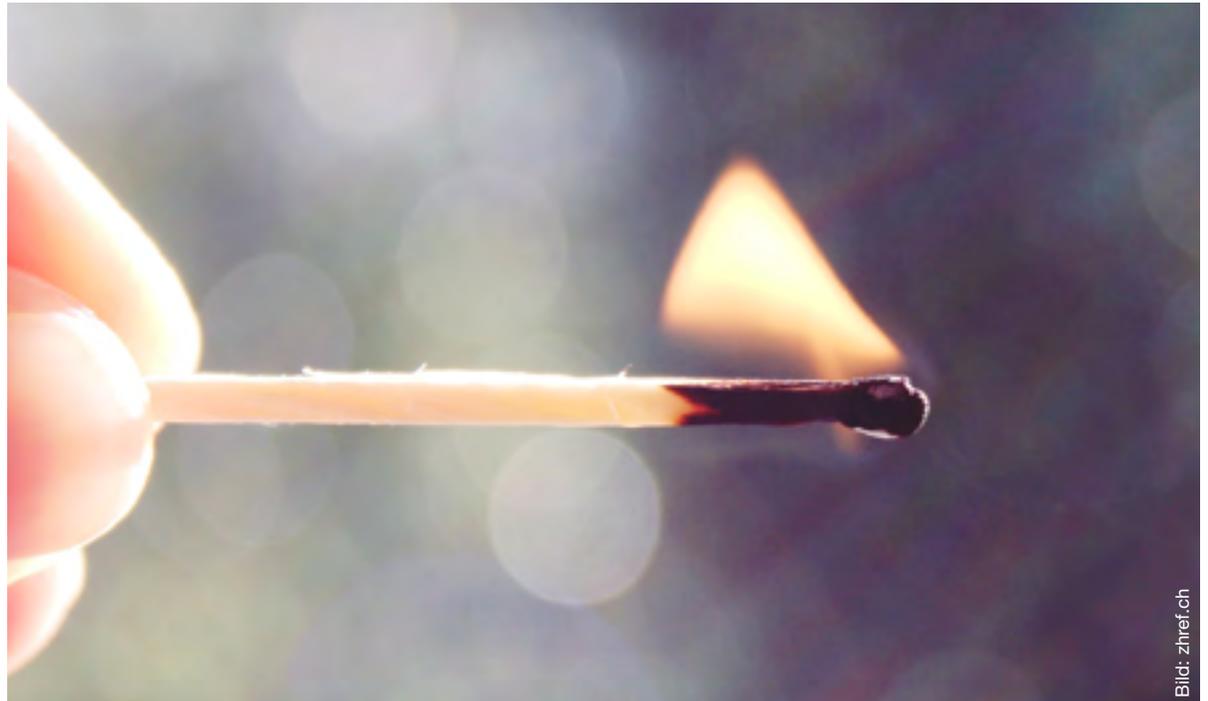


Bild: zhref.ch



Christen trotzen

GEDANKENSTRICH

Sozialdiakon Andy Altorfer

Als ich dieses Editorial schrieb, war die Katastrophe des Wirbelsturms, der Mosambik heimsuchte, in den Medien präsent. Über eine halbe Million Menschen sind noch immer davon betroffen. Sie sind nun größtenteils obdachlos. Es fehlt an Essen und Trinken und es drohen Seuchen. Helfer beschreiben die Lage als kaum zu bewältigen. Ich stelle mir vor, wie hinter dieser nackten Zahl von Betroffenen persönliche Geschichten, Einzelschicksale und Familien stehen, Menschen, die Verwandte – z.B. Kinder – verloren haben, Menschen, die trauern, einsam sind, sich fürchten und

nichts mehr haben. Es ist einfach nur schrecklich!

Täglich werden wir überhäuft mit Neuigkeiten von nah und fern, von Ausgrenzung und Mobbing in der Schule bis hin zu Terroranschlägen, die nur ein Ziel haben: Angst und Gewalt zu verbreiten.

Viele Menschen glauben nicht an die Existenz Gottes, weil sie sich bei diesem sinnlosen Leid fragen, wie ein allmächtiger Gott so etwas zulassen kann. Ich kann die Zweifel dieser Menschen nachempfinden. An einen so herzlosen Gott kann ich ehrlich gesagt auch nicht glauben.

Die Frage nach der Existenz Gottes treibt auch die Konfirmanden um. Sie beschäftigt weniger die Frage nach dem Leid, Zweifel kommen viel eher auf bei der Auferstehung von Jesus. Ich glaube in beiden Fragen hilft das Kreuz weiter. Der Gott der Bibel ist ein Gott, der selber leidet, und zwar nicht nur *für* uns, sondern auch *mit* uns. Jesus ist der Mensch gewordene Gott. Er selber erlebt Durst, Gottferne, Gewalt, Schmerz, Verachtung, Trauer und Angst. Ich entscheide mich zu vertrauen, dass Jesus auch in Mosambik ist. Allen Zweifeln zum Trotz sage ich: Er war und ist dort. Das bedeutet, inmitten des Leides und des Bösen zu hören: Du wirst dich immer wieder fürchten, doch du wirst nie allein sein. Trotzig halte ich daran fest: Gewalt, Rache, Leid und Tod haben nicht das letzte Wort. Nein, inmitten der Finsternis scheint ein Licht, und die Finsternis wird es nicht überwinden können!

HANDGEPÄCK



Mein Lieblings-
text aus der Bibel

« Deine Liebe ist unvergleichlich. Du bist unser Gott, du breitest deine Flügel über uns und gibst uns Schutz. Du selbst bist die Quelle, die uns Leben schenkt. Deine Liebe ist die Sonne, von der wir leben. »

Psalm 36.8+10



Cornelia Dünki

Als Konfirmandin habe ich diese zwei Verse ausgesucht als meinen Konfspruch. Mir gefiel damals das Bild der Flügel, die über uns ausgebreitet werden. Mir war auch bewusst, dass unser Leben ein Geschenk ist von Gott, dass er die Quelle allen Lebens ist. Auch der Vergleich mit der Sonne, ohne die nichts wachsen kann, gefiel mir.

Diese Verse haben mich seither durch mein Leben begleitet. Mein Mann und ich haben sie uns dann auch wieder als Taufspruch für unsere Tochter Valentina gewünscht. Immer wieder erinnern sie uns daran, dass Gott auch die Quelle ihres Lebens ist, dass er sie mit Absicht so gemacht hat, wie sie ist, und dass er auch sie als die liebt, die sie ist. Denn Gott liebt uns alle so, wie wir sind. Es ist für uns nicht selbstverständlich, dass wir Kinder haben dürfen. Gott als Quelle des Lebens hat sie uns geschenkt.

Das Versprechen von Gottes Schutz über uns hat mir in den vergangenen Jahren viel bedeutet. Wir hatten in unserer Familie grosse gesundheitliche Probleme zu bewältigen, zum Teil sind diese Herausforderungen auch noch nicht vorbei. Aber wir haben immer wieder auch positive Berichte bekommen, vieles hat sich zum Guten gewendet, und diese schwierigen Situationen haben uns auch stärker zusammenschweisst.

JuKi

Unterricht 6.+7. Klasse am Samstagnachmittag

Was machen eigentlich die Kinder im kirchlichen Unterricht der 6. und 7. Klasse? Der Unterricht erfolgt an drei bis vier Samstag-Nachmittagen. Gemeinsam mit der Jugendgruppe teen_LINK erleben die Kinder einen erlebnisorientierten Nachmittag. Verantwortlich für die Nachmittage sind Andy Altorfer und ein ehrenamtliches Team. Zu Beginn dieses Jahres starteten wir in der Kirche mit einem Spiel, bei dem allen die Augen verbunden wurden. Das Thema war «Mache dich auf und werde Licht.» Spielerisch gestalteten wir einen Gottesdienst, wobei wir die taubblinde Frau Helen Keller (1880-1968) kennenlernten. Das Erlernen des Handalphabetes bedeutete für sie, dass Licht in ihre Dunkelheit kam. Es war

für sie ein Moment des unbeschreiblichen Glücks. Sie studierte später und wurde als taubblinde Schriftstellerin berühmt. Wir setzten uns mit unseren glücklichen Momenten auseinander und überlegten uns, für wen wir ein Licht sein könnten oder wer momentan Licht in seinem Leben braucht. Anschliessend wurde blind ein Zvieri vorbereitet, die Blindenschrift und das Handalphabet kennengelernt und auch freie Zeit genossen. Zum Abschluss stärkten wir uns mit dem Zvieri im stockdunklen Keller ohne Fenster. Dies war für viele Kinder eine eindrückliche und auch ein bisschen beklemmende Erfahrung. Der nächste JuKi-Nachmittag steht unter dem Thema «Outdoor Küche».

Sozialdiakon, Andy Altorfer



Einladung Elternabend 2. Klass-Unti

In der 2. Klasse beginnt die erste Phase des kirchlichen Unterrichts, die «minichile». Zum gegenseitigen Kennenlernen und für einen Überblick zu unserem Unterrichtskonzept laden wir am **14. Mai von 20.00 bis 21.00 Uhr zu einem Elternabend im Kirchgemeindehaus** ein. Falls Ihr Kind nach den Sommerferien die 2. Klasse besucht und Sie keine Einladung von uns erhalten haben, melden Sie sich bei Rebecca Altorfer, rebecca.altorfer@kirche-rft.ch

Konfirmation

Die Feier findet am 26. Mai, 10 Uhr im Steigwiessaal statt.

Die KonfirmandInnen haben als Thema für die Konfirmation «my lighthouse» gewählt.

«Mein Leuchtturm» ist der Titel eines Liedes, welches wir im Konflager oft gesungen haben.

Gott wird in diesem Lied mit einem Leuchtturm verglichen, der uns Halt und Orientierung geben kann.



Hinten von links nach rechts:

Florian Lienhard, Laurin Geiser, Michelle Handloser, Livia Liepold, Mona Schneider, Nadja Aeschlimann, Elena Armano, Angela Fritschi

Vorne von links nach rechts:

Elin Bürkli, Nils Hildebrand, Cyril Homberger

Wir wünschen allen Konfirmandinnen und Konfirmanden einen wunderschönen Tag und Gottes Segen für ihre Zukunft.

«Min Godi» - aktuelle Infos zum neuen Gottesdienst:



Zurzeit befinden sich alle wichtigen Informationen auf der neuen **Website: min-godi.ch** Dort finden Sie Infos zu Zielen und Werten von «min Godi» und zum Vorgehen, wenn Sie sich für eine Mitgestaltung interessieren.

Der Start- und Informationsabend am 13. März wurde rege besucht. Es wurden dort viele Ideen für neue, kreative Gottesdienstformen gesammelt.

Am 30. Juni wird der erste «min Godi» stattfinden.

Selbstverständlich stehen das Koordinationsteam von min Godi (David Hauser und Dominik Meili) und die Pfarrpersonen auch für persönliche Rückfragen zur Verfügung.

Taufe in verschiedenen Lebensaltern

In unserer Reformierten Kirche werden in der Regel Säuglinge und Kleinkinder getauft. Die Kleinkindertaufe hat eine lange Tradition und wird bis heute in einer guten Art und Weise praktiziert. Wir freuen uns über jede Familie, die ihr neugeborenes Kind zur Taufe bringt. Gleichzeitig stellen wir auch folgende Veränderungen fest: Einige Familien wünschen sich für ihr Kind keine Taufe, sondern eine Segnung. Diese Möglichkeit besteht in unserer Kirche auch. Die Segnung wird meist von Eltern gewünscht, die ihrem Kind die Entscheidung für eine Taufe mit eigenem Bekenntnis offenlassen möchten. Wieder andere Kinder werden weder getauft noch gesegnet. Wichtig zu wissen: Auch als älteres Kind oder als Erwachsene/r kann man sich in unserer Kirche taufen lassen. Die Gelegenheit dazu besteht grundsätzlich in jedem Gottes-

dienst mit Taufen. Eine weitere Möglichkeit bietet auch die Taufe im Pfarrhausbrunnen am Sonntag 2. Juni. Neu wird es zudem einmal jährlich die Möglichkeit für Taufen in der Töss geben. Diese sollen jeweils im Anschluss an einen Sonntagsgottesdienst stattfinden und sind für Jugendliche und Erwachsene reserviert. Das Datum wird jeweils situativ festgelegt. Wer sich gerne taufen lassen möchte, Fragen zur Taufe oder auch ganz konkret zum Vorgehen hat, darf sich sehr gerne beim Pfarramt melden.

Verstorbene

Wir haben Abschied genommen am:

26. März von Heidi Bosshard, geb. Schilling. Sie starb im Alter von 76 Jahren.

Wir wünschen den Hinterbliebenen Gottes Beistand und Trost in ihrer Trauer.

Seniorenreise

Von Freienstein nach Rapperswil mit Schiffahrt auf dem Obersee

Reisedatum:
Mittwoch 5. Juni

Treffpunkt:
9.15 Uhr beim Kirchgemeindehaus Freienstein

Route: Fahrt durch das Tösstal und über die Höhenstrasse entlang dem Bachtel nach Wald. Von dort geht die Reise weiter nach Schmerikon, wo wir im Restaurant Bad am See das Mittagessen geniessen. Danach erwartet uns ein Extraschiff zu einer gemütlichen Fahrt über den Obersee und durch den Seedamm nach Rapperswil. Dort haben wir Zeit für einen Spaziergang durch die Altstadt

oder dem See entlang. Rückfahrt via Uster nach Freienstein. Ankunft ca. 18 Uhr

Leistung: Carfahrt im bequemen Reisecar, Schiffahrt im Extraschiff

Preis: 62 Franken

Team:
Beatrice Lienhard, Anita Griesser, Christoph Schweizer

Anmeldung:
Bis Montag 20. Mai an: Christoph Schweizer, Tel. 044 865 01 22
Flyer liegen im KGH und in der Kirche auf.

Kalender

Gottesdienste

Sonntag, 28. April

10.30 Uhr

Gottesdienst zum Abschluss Musicalwoche

In der Chrischona
D. Baltensperger

Kinderprogramm:

0–4 Jährige: Minitreff in der Chrischona. Der KidsTreff ist im Gottesdienst dabei.

Sonntag, 5. Mai

9.30 Uhr

Gottesdienst klassisch

Pfr. C. Schweizer

Kinderprogramm:

Kinderhüte im Pfarrhaus

Sonntag, 12. Mai

10 Uhr

FamilyTreff

Der Gottesdienst für Jung und Alt

R. Altorfer und Team
Gemeinsamer Beginn für alle in der Kirche.

2. Teil: 3.-6. Kl. im KGH, jüngere KidsTreffler und Hüeti im Pfarrhaus.

Anschl. Snacks und Drinks in der Kirche.

Sonntag, 19. Mai

9.30 Uhr

Gottesdienst klassisch

Mit Taufe

Pfr. C. Schweizer

Kinderprogramm:

0–4 Jährige: Betreuung im Pfarrhaus, 1. KIGA –
6. Klasse: KidsTreff im KGH

Sonntag, 26. Mai

10 Uhr

Konfirmation

im Steigwiessaal

Pfr. C. Schweizer und
A. Altorfer

Thema: «My lighthouse»

Kinderprogramm:

0–4 Jährige: Betreuung im Pfarrhaus, 1. KIGA –
6. Klasse: KidsTreff im KGH

Donnerstag, 30. Mai

10 Uhr

Ökumenischer-Auffahrts-Gottesdienst

Ref. Kirche Embrach

Pfrn. Katharina Steinmann,

Priester Erwin Aal

Musikalische Mitwirkung:

Jugendmusik Embrach

Keine Kinderhüte!

Sonntag, 2. Juni

9.30 Uhr

Gottesdienst mit Band

Brunnentaufen

Pfrn. D. Abderhalden

Anschl. Brunch im KGH

Die Bibliothek ist ab
11 Uhr geöffnet.

Kinderprogramm:

0–4 Jährige: Betreuung im
Pfarrhaus, 1. KIGA –
6. Klasse: KidsTreff im KGH

Kinder

Kinderhüte «Tatzelwurm»

Fr 10., 17.+24. Mai

14.30–17 Uhr KGH

für Kleinkinder und Kinder
bis ca. 6 Jahre,

Kosten: 2.50/Std. inkl.

Zvieri. Keine Anmeldung
erforderlich!

Info: A. Cizmek,

Tel. 044 865 29 41

Singe mit de Chliinschte

Mo 6., 13., 20.+27. Mai

9.30 Uhr + 10 Uhr KGH

für Kinder von 0–ca.

4 Jahren mit Begleitperson.

Kontakt: R. Altorfer

Fiire mit de Chliine

Sa 18. Mai 10 Uhr Kirche

Kirchliche Feier für kleinere

Kinder. Ganz herzlich

eingeladen sind alle Kinder

(ca. 0-8 Jahre) in Beglei-

tung einer erwachsenen

Person. Die Feier dauert

30 Minuten.

JuKi (6. Klasse)

Sa 11. Mai 13.30–17 Uhr

Ameisli, Jungschar

(1. Kiga–6. Klasse)

Sa 11.+25. Mai 13.30 Uhr

KGH

Jugendliche

teen_LINK (ab 7. Klasse)

Sa 11. Mai 19.30 Uhr

Fr 24. Mai, 19 Uhr, Spring-
time Festival (together)

youth_LINK (ab 9. Klasse)

Sa 11. Mai 19.30 Uhr

Fr 24. Mai, 19 Uhr

Springtime Festival
(together)

Konf-Vorbereitung

Do 23. Mai 18.30–21 Uhr

Hauptprobe, Steigwiessaal

Senioren

Spielnachmittag

Fr 3., 17.+31. Mai

13.30–16.30 Uhr KGH

Für alle

Musical Konzert

Fr 26. April 19.30 Uhr

Im Gemeindesaal

Freienstein

Kollekte

Christliche Meditation

Mo 6. Mai 9–10 Uhr

Chrischona Saal

Für Worte aus der Bibel

Zeit haben

Kontakt: J. Kramer,

Tel. 078 734 21 13

Aushang in der Kirche und

im KGH.

Mittagstisch

Do 23. Mai 12 Uhr KGH

Ein überkonfessionelles

Angebot für alle, die gerne

gutes Essen und angenehme

Gesellschaft miteinander

verbinden.

CHF 17.– inkl. Mineral,

Kaffee und Dessert. Auf

Wunsch Abholdienst.

Telefonische Anmeldung

bis jeweils am Montag-

abend, an Ueli+Ruth Wirth,

Tel. 044 865 27 27

Impressum:

Pfarrteam:

Christoph Schweizer

Im Kirchgemeindehaus

Irchelstr. 12, Freienstein

Tel. 044 865 01 22

christoph.schweizer@kirche-rft.ch

Dorette Abderhalden

Im Kirchgemeindehaus

Irchelstr. 12, Freienstein

Tel. 043 444 18 80

dorette.abderhalden@kirche-rft.ch

Dienstag und Donnerstag

Sozialdiakone:

Andy Altorfer

Im Kirchgemeindehaus

Irchelstr. 12, Freienstein

Tel. 044 865 36 43,

andy.altorfer@kirche-rft.ch

Mittwoch, Donnerstag, Freitag

Rebecca Altorfer

Im Kirchgemeindehaus

Irchelstr. 12, Freienstein

Tel. 044 515 51 87,

rebecca.altorfer@kirche-rft.ch

Dienstag und Donnerstag,

Sekretariat/Layout:

Claudia Halbheer

Im Kirchgemeindehaus

Irchelstr. 12, Freienstein

Tel. 044 865 60 68,

sekretariat@kirche-rft.ch

Montag und Donnerstag

Website: www.kirche-rft.ch

Seniorenwanderung

Fr 3. Mai

von Oberembrach nach

Gerlisberg und zurück.

Wanderzeit: ca. 2.5 Std.

Treffpunkt: 8:25 Uhr,

Freienstein, Alte Brücke

Fahrtkosten: Fr. 6.20

(Halbtax)

Mittagessen im Restaurant

Gerlisburg

Anmeldung: Montag,

29. April von 18–20 Uhr bei

Ueli Schärer,

Tel. 044 865 09 32 oder

jederzeit perMail an ulrich.

schaerer@bluewin.ch